Mannschaftswettkämpfe 2023
Gerätturnen weiblich

STB SCHWÄBISCHER TURNERBUND

P-Stufen Jugend E, D, C, offene Klasse

Landesfinale weiblich
Samstag, 18. November 2023

Meldeschluss 27. Oktober 2023

Ausrichter:
TSV Schmiden, TG Rems-Murr

Bezirksfinale Nord weiblich Samstag, 21.Oktober 2023 für die Turngaue Heilbronn, Ostwürttemberg, Hohenlohe, Rems-Murr Ausrichter: SV Bolheim TG Ostwürttemberg	**Bezirksfinale Mitte weiblich** Samstag, 21.Oktober 2023 für die Turngaue Achalm, Neckar-Enz, Neckar-Teck, Staufen, Stuttgart Ausrichter: VfL Herrenberg TG Stuttgart	**Bezirksfinale Süd weiblich** Samstag, 21.Oktober 2023 für die Turngaue Hohenzollern, Nordschwarzwald, Oberschwaben, Ulm, Schwarzwald, Zollern-Schalksburg, Ausrichter: TSV Meßstetten TG Zollern-Schalksburg
Meldeschluss 02. Oktober 2023		
Die Qualifikationstermine in den Turngauen sind den jeweiligen Turngauausschreibungen zu entnehmen.		

WICHTIG!!! BITTE DIE AUSSCHREIBUNG SORGFÄLTIG DURCHLESEN!

DIE AUSSCHREIBUNG WURDE IN VIELEN PUNKTEN ÜBERARBEITET UND IST AB 2023 BINDEND! ERGÄNZUNGEN UND NOTWENDIG WERDENDE ÄNDERUNGEN IM LAUFE DES WETTKAMPFJAHRES 2023 BEHALTEN WIR UNS VOR. DIESE WERDEN DANN UNTER WWW.STB.DE UNTER DER RUBRIK SPORTARTEN/GERÄTTURNEN BEKANNT GEGEBEN!
ES GILT DIE AUSSCHREIBUNG ZUM TAG DES MELDESCHLUSSES. DIE VEREINE TRAGEN DAFÜR SORGE, DASS DIE MELDUNG DER AUSSCHREIBUNG ZUM MELDESCHLUSS ENTSPRICHT.

WETTKAMPFINHALTE 2023 WEIBLICH
2023 werden bei den P-Stufen die Übungen des aktuellen Aufgabenbuches 2015 (mit allen Ergänzungen) geturnt! Notwendig werdende Änderungen nach DTB-Leitfaden bleiben vorbehalten.

ORGANISATION
Die Wettkämpfe sind Bestandteil des STB-Kernprogramms Wettkampfsport. Sie starten auf Gauebene und enden mit dem Landesfinale. Jeder Turngau führt ein Gaufinale Mannschaft durch. Die Gaubesten qualifizieren sich zu den Bezirksfinals.
In den Bezirksfinals sind immer mehrere STB-Turngaue zusammengefasst. Die Besten dieser Qualifikationen nehmen am Landesfinale teil.
Die Ausschreibung für die Wettkämpfe, alle Ergänzungen und ggf. notwendig werdende Änderungen können unter www.stb.de unter der Rubrik Sportarten/Gerätturnen abgerufen werden.
Die Wettkämpfe werden nach den gültigen AGB, Ordnungen des Schwäbischen Turnerbundes und den Turn-

und Sportordnungen des Fachgebietes Gerätturnen sowie der übergeordneten nationalen und internationalen Ordnungen durchgeführt.
Es werden bei allen Wettkämpfen die vorhandenen Geräte benutzt; das Mitbringen von eigenen Geräten ist nicht erlaubt.

Änderungen des vorläufigen Zeitplanes bleiben vorbehalten.
Der Wettkampfzeitplan wird nach Meldeschluss unter www.stb.de unter der Rubrik Sportarten/Gerätturnen bekannt gegeben.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN
Die Jahrgänge 2017 und jünger sind nicht startberechtigt. Es muss in den jeweils ausgeschriebenen Altersklassen geturnt werden. Ein Start in einer höheren Altersklasse ist nicht möglich.

Eine Turnerin kann nicht im Mannschaftswettkampf der P-Stufen **und** im Mannschaftswettkampf LK (Kür modifiziert) starten.

Es werden keine Turnerinnen für die P-Stufen Mannschaftswettkämpfe zugelassen:
- **Aus dem Bundes-, Landes- oder Landesschulungskader des laufenden Jahres**
- **Turnerinnen, die an Baden-Württembergischen Meisterschaften und Nachwuchsmeisterschaften des laufenden Jahres teilnehmen**
- **DTL-, STB-Ligaturnerinnen und Nachwuchsligaturnerinnen der laufenden Saison**

QUALIFIKATION
Pro Gaufinale qualifizieren sich je Altersklasse die Plätze **1 bis 3** zum Bezirksfinale. Pro Bezirksfinale qualifizieren sich die Plätze **1 bis 4** zum Landesfinale, Ausnahme: offene Klasse - hier qualifiziert sich nur Platz **1-3** zum Landesfinale.

Hinweis:
Wenn eine Mannschaft, die sich qualifiziert hat, nicht beim Bezirks- bzw. Landesfinale teilnimmt, ist ein Nachrücken bis zum Meldeschluss möglich.
Eine **direkte** Qualifikation zum Bezirks- bzw. Landesfinale ist nicht möglich.

STARTRECHTREGELUNG
Bereits zum Meldeschluss auf Turngauebene ist das Startrecht **Gerätturnen Mannschaft** für die Teilnahme an den Wettkämpfen zwingend vorgeschrieben und muss daher rechtzeitig von den Vereinen beantragt werden!
Die Anmeldung im Gymnet zu den Bezirksfinals und dem Landesfinale ist ohne das jeweilige gültige Startrecht nicht möglich und wird nicht berücksichtigt. Turnerinnen über 16 Jahre müssen sich am Wettkampftag durch ein amtliches Dokument mit Lichtbild ausweisen können.
Verfügt eine Turnerin zeitgleich über die Startrechte ‚Gerätturnen Liga' und ‚Gerätturnen Mannschaft', so müssen beide Startrechte den gleichen Verein aufweisen.
Bei Vereinswechsel gelten die DTB-Richtlinien und Sperrfristen.
Das Startrecht richtet sich immer nach den in den aktuellen gültigen DTB-Ordnungen festgelegten Regularien.

ANMELDUNG ZUM WETTKAMPF UND MELDEGELD
Das Meldegeld beträgt bei der E-, D- und C-Jugend **38,00 €** pro Mannschaft
bei der offenen Klasse (12+) **58,00 €** pro Mannschaft
Bindend für alle Anmeldungen sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des STB sowie die Turn- und Sportordnung.

Die **Meldung** zu den Wettkämpfen erfolgt ausschließlich über das Online-Meldetool GymNet www.dtb-gymnet.de.
Eine unvollständige Meldung wird nicht angenommen, z.B.:
- Meldungen ohne Zuordnung der Mannschaften
- Meldungen ohne namentliche Kampfrichter

- Meldungen ohne ein gültiges Startrecht

Meldungen per Mail werden nicht angenommen.

Bei Nichtbeachten der Melderegeln ist die betroffene Mannschaft von einer Teilnahme an den Wettkämpfen ausgenommen, d.h. die betroffene Mannschaft wird in der Meldeliste nicht berücksichtigt und kann nicht starten.

Die Meldeverantwortlichen erhalten alle Informationen sowie die Vereinsrechnung per Mail an die für den Verein im Gymnet hinterlegte Mailadresse. Pro Wettkampf kann nur ein Meldeverantwortlicher des Vereins angegeben werden, welcher gleichzeitig Ansprechpartner für die STB-Geschäftsstelle und den Wettkampfbeauftragten ist.

Um Probleme bei Meldungen im Gymnet rechtzeitig beheben zu können, ist es dringend notwendig, die Meldung einige Tage vor Meldeschluss zu tätigen. Insbesondere, wenn der Meldeschluss am Wochenende liegt, können auftretende Probleme nicht fristgemäß erledigt werden.

KAMPFRICHTERINNEN UND KAMPFRICHTER
Eine verbindliche Kampfrichtermeldung über Gymnet mit gültiger Lizenz zu allen Wettkämpfen ist verpflichtend. Wettkampfmeldungen ohne verbindliche Kampfrichtermeldung gelten als unvollständig und werden nicht angenommen

Für die Wettkämpfe der P-Stufen sind folgende Kampfrichter zu melden:

- **pro gemeldete Mannschaft eine/n Kampfrichter/in mit mind. gültiger D-Lizenz**

Hinweis:
Wenn lt. Zeitplan zwei Altersklassen gleichzeitig turnen und der Verein in beiden Altersklassen eine Mannschaft hat, müssen zwei Kampfrichter gemeldet werden.

Die namentliche Meldung des Kampfrichters ist bindend, denn anhand dieser Meldung werden die Kampfgerichte eingesetzt. Bei Verhinderung des gemeldeten Kampfrichters muss unverzüglich die STB-Geschäftsstelle unter wettkampf@stb.de über den Ersatz (gleichwertig oder höher) informiert werden Der Verein hat selbstständig für Ersatz mit mindestens gleichwertiger Lizenz zu sorgen.

Ohne Vereinskampfrichter mit der erforderlichen Lizenz am Wettkampftag starten die Mannschaften des jeweiligen Vereins in der betreffenden Altersklasse außer Konkurrenz und können sich nicht weiterqualifizieren. Erscheint am Wettkampftag der oder die eingesetzte/n Vereinskampfrichter mit gültiger und für diesen Wettkampf notwendiger Lizenz nicht pünktlich (selbstverschuldet) zur Kampfrichterbesprechung, starten die Mannschaften des jeweiligen Vereins in der betreffenden Altersklasse außer Konkurrenz und können sich nicht weiterqualifizieren.

Für das Nichterscheinen jedes eingesetzten Vereinskampfrichters wird ein Ordnungsgeld in Hohe von 100 € erhoben. Zieht der Verein nach Meldeschluss seine Mannschaft/en zurück, bleibt die Kampfrichtermeldung trotzdem bestehen. Sollte dieser Kampfrichtereinsatz nicht wahrgenommen werden, wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 100 € erhoben, über weitergehende Maßnahmen entscheidet das Fachgebiet.

Der Einsatz der gemeldeten Kampfrichter obliegt den STB-Kampfrichterwarten, es ist möglich, dass nicht alle gemeldeten Kampfrichter einen Einsatz erhalten. Eine Änderung der Kampfrichtereinsatzpläne bis zur Kampfrichterbesprechung am Wettkampftag bleibt vorbehalten, wenn Änderungen von Vereinen dies notwendig machen.

Alle Kampfrichtermeldungen müssen über Gymnet erfolgen. Ist der/die Kampfrichter/in nicht Mitglied des meldenden Vereins, so kann unter “Nachricht an den Ausrichter” die entsprechende Kampfrichtermeldung vorgenommen werden.
Kampfrichtermeldungen per Mail werden nicht angenommen.

MANNSCHAFTSBILDUNG
Der erstmalige Einsatz im Turngau für die jeweilige Mannschaft bedingt die Mannschaftszuordnung. Diese bleibt bis zum Landesfinale erhalten. Es ist nicht möglich, in eine andere Mannschaft zu wechseln, damit ist auch ein Aufrücken von Turnerinnen aus anderen Mannschaften eines Vereins, die sich nicht weiterqualifiziert haben, nicht zulässig.

Mannschaftswettkämpfe 2023
Gerätturnen weiblich

Zu den Bezirksfinals und zum Landesfinale können 10 Turnerinnen in jeder Altersklasse gemeldet werden, die schon beim Gaufinale als Mannschaft geturnt haben bzw. im Turngau für diese Mannschaft gemeldet wurden.
Im Gymnet können bis zu 10 Turnerinnen gemeldet werden, 8 Turnerinnen treten als Mannschaft am Wettkampftag an, 5 Turnerinnen turnen pro Gerät, die drei Besten pro Gerät kommen in die Mannschaftswertung.
Die Mannschaftszusammensetzung pro Gerät muss vor Wettkampfbeginn der Wettkampfleitung vor Ort in der Halle mitgeteilt werden.

KLEIDERORDNUNG

Für die P-Stufen Wettkämpfe gilt folgende Kleiderordnung für die Mannschaft:
Allen Turnerinnen der P-Stufen Wettkämpfe ist es gestattet, eine enganliegende Hose in jedweder Länge in der Farbe schwarz bzw. passende Farbe zum Turnanzug ohne Aufdruck, Logo (kleine Logos erlaubt) oder Muster zu tragen. Es muss jedoch für die Turnerinnen einer Mannschaft eine einheitliche Wettkampfkleidung sein (dies schließt die Turnhosen mit ein).

RAHMENZEITPLAN

DIESER RAHMENZEITPLAN IST NUR EIN VORÄUFIGER PLAN!

DER ENDGÜLTIGE WETTKAMPFZEITPLAN WIRD NACH MELDESCHLUSS ERSTELLT UND MIT DER VEREINSINFORMATION ZUM WETTKAMPF PER MAIL UND UNTER WWW.STB.DE BEKANNT GEGEBEN.

Bezirksfinale Nord, Mitte, Süd weiblich

Durchgang 1 E-Jugend und C-Jugend
Durchgang 2 D-Jugend und offene Klasse

Landesfinale weiblich

Durchgang 1 E-Jugend und C-Jugend
Durchgang 2 D-Jugend und offene Klasse

WETTKAMPFAUSSCHREIBUNGEN

Mannschaftswettkämpfe weiblich	Inhalte	Mannschaftsbildung	Startrecht
WK-Nr. 21908 E-Jugend 7, 8 + 9 Jahre, Jahrgang 2014-2016	P 2 – P 5	8 Turnerinnen bilden eine Mannschaft, 5 Turnerinnen turnen pro Gerät, die drei besten Wertungen zählen	GT Mannschaft
WK-Nr. 21910 D-Jugend 10 + 11 Jahre, Jahrgang 2012-2013	P 3 – P 6 P 3 – P 6		
WK-Nr. 21912 C-Jugend 12 +13 Jahre, Jahrgang 2010-2011	P 4 – P 7 P 4 – P 7		
WK-Nr. 21900 offene Klasse P-Stufen Jahrgang 2011 und älter	P 5 – P 9 P 5 – P 9		

Mannschaftswettkämpfe 2023
Gerätturnen weiblich

WETTKAMPFANGEBOT/GYMNET

Bezirksfinale Nord, Mitte, Süd weiblich	**Samstag, 21. Oktober 2023**
Landesfinale weiblich	**Samstag, 18. November 2023**

Wettkampf	**Gymnet-Nr.**
Bezirksfinale Nord	TW-10-0100-0-0619/23
Bezirksfinale Mitte	TW-10-0100-0-0609/23
Bezirksfinale Süd	TW-10-0100-0-0621/23
Landesfinale	TW-10-0100-0-0626/23

Die Anmeldung zum Gauwettkampf erfolgt an den jeweiligen Turngau, die Meldung zu den Bezirksfinals und dem Landesfinale erfolgt über Gymnet (www.dtb-gymnet.de) an den STB.

GERÄTEANFORDERUNGEN

Geräte weibl.	**P-Stufe und Übung**	**Geräteanforderungen**
Sprung	P 2 Sprungaufhocken, sofortiger Strecksprung	3teiliger Kasten seitgestellt, 0,70 m
	P 3 Sprungaufhocken, sofortiger Hocksprung	4teiliger Kasten seitgestellt, 0,90 m
	P 4 Sprunggrätsche	Kasten seit 0,90 cm
	P 5 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts auf Mattenberg	Mattenberg (Höhe ca. 90 cm) (siehe DTB-Aufgabenbuch 2015, Var. I ohne Sprunggerät, Stütz auf Weichbodenmatte)
	P 6 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts	Sprungtisch, 1,10 m
	P 7 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts	Sprungtisch, 1,20 m
	P 8 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts mit Beugen und Strecken der Hüfte in der 2. Flugphase (Yamashita)	Sprungtisch, 1,25 m
	P 9 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts mit Beugen und Strecken der Hüfte (Yamashita) mit ½ LAD in der 2. Flugphase	Sprungtisch, 1,25 m
Reck schulterhoch für P 2 - P 4, kopfhoch (in Augenhöhe) für P 5 - P 6 immer (+/- 5 cm)	P 2– P 5	geturnt wird an der Reckstange Turnen am Stufenbarren oder am Barrenholm für das Reck ist nicht zulässig
	P 6	wahlweise Reckstange oder Barrenholm für das Reck, Turnen am Stufenbarren nicht zulässig
Stufenbarren (Messung ab Mattenoberkante)	P 7 – P 9	Höhe 155/235 cm, Mattenlage mindestens 10 cm Abstandsdiagonale 130/180cm
Schwebebalken (Messung ab Mattenoberkante)	P 2	Turnbank oder Übungsbalken
	P 3	0,70 m, Sprungbrett erlaubt
	P 4 – P 6	0,80 m, Sprungbrett erlaubt
	P 7 – P 9	1,05 m, Sprungbrett erlaubt

Boden	P 2 – P 6	Bodenläufer (12 Meter mindestens, besser 14 Meter)
	P 7 – P 9	Bodenbahn mit Unterkonstruktion 17 m (14 Meter mit Platten, 3 Meter durch Anlegen von Matten möglich)

FOTOGRAFENREGELUNG

Fotografen im Innenraum der Halle sind nach einer Akkreditierung erlaubt. Es werden 5-Fotografen im Innenraum zugelassen. Die Akkreditierung erfolgt chronologisch. Hierbei wird jedoch nur eine Person pro Verein berücksichtigt. Die Akkreditierung ist unter Angabe des Vor- und Zunamens und der Vereinszugehörigkeit bei der Geschäftsstelle unter wettkampf@stb.de bis spätestens 3 Tage vor dem Wettkampf zu beantragen. Eine Zu- bzw. Absage bei mehr als 5 Fotografen erfolgt umgehend von der STB Geschäftsstelle.
Personen der örtlichen Zeitungen sowie offizielle Fotografen des Schwäbischen Turnerbundes sind immer im Innenraum zuzulassen.

Alle Fotografen müssen sich bei Eintreffen bei der Wettkampf- bzw. Kampfrichterleitung melden. Sofern es die örtlichen Gegebenheiten notwendig machen, bleibt es der Wettkampfleitung und/oder Kampfrichterleitung vorbehalten, die Anzahl der Fotografen im Innenraum weiter zu reduzieren.

MOBILE ENDGERÄTE IM INNENRAUM

Nach den übergeordneten Bestimmungen ist das Verwenden von mobilen Endgeräten nicht gestattet.
Es ist daher nicht erlaubt, dass Video- oder Kameraaufnahmen mit mobilen Endgeräten aus dem Innenraum gemacht werden. Weiterhin dürfen Turnerinnen sowie Trainer/innen den Innenraum ohne Genehmigung der Wettkampfleitung nicht verlassen. Zuwiderhandlung wird entsprechend Code de Pointage geahndet.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN UND DATENSCHUTZ-HINWEISE – SIEHE STB-JAHRESPROGRAMM 2023
Mit der Meldung zum Wettkampf (Meldung über Gymnet) erklärt sich die Teilnehmerin bzw. deren Erziehungsberechtigte/r zum einen damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), und die Wettkampfergebnisse veröffentlicht werden dürfen, zum anderen Fotos, Videos, Live-Übertragungen und Interviews/Tonaufzeichnungen während des Wettkampfes und der Siegerehrung gemacht werden dürfen und diese währenddessen bzw. im Anschluss zur Darstellung des Wettkampfes und der Sportart vom Verband genutzt und veröffentlicht werden dürfen.

DATENSCHUTZ

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten von Teilnehmer/innen von Wettkämpfen (Wettkampfergebnisse – Name, Jahrgang, Verein, Ergebnis) im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Print- und Online-Medien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Verbandes (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Verbandes besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichtserstattung über die Aktivitäten des Verbandes. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Verbandes veröffentlicht. Weitere Hinweise finden Sie in unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen und Datenschutz-Hinweise – siehe STB-Jahresprogramm 2023 und https://www.stb.de/aus-und-fortbildungen/stb-jahresprogramm/

Ihr Ansprechpartner: Geschäftsbereich Sportarten Daniela Weigand Tel:+49 711 49092-569; daniela.weigand@stb.de